



Dokumentation  
Österreichs Energie und  
Fachverband Gas Wärme  
XML Schema

**CustomerProcesses**  
für den elektronischen Austausch  
diverser Prozessdaten  
für die Versorgungsindustrie

***Globale Strukturen***

Version 01.20  
2018-10-01

Copyright 2018 © Österreichs Energie  
Fachverband Gas Wärme

[www.eutilities.at](http://www.eutilities.at)

© 2018  
Österreichs Energie  
Fachverband Gas Wärme

**Titel:** CustomerProcesses Globale Strukturen  
**Version:** 01.20  
**Datum:** 01.10.2018

Seite 1 von 13



## Gegenstand

Dieses Dokument beschreibt die globalen Strukturen für die XML Schemata zu den Customer-Processes <https://www.ebutilities.at/>

## Dokumenthistorie

Version	Datum	Anmerkung
	Nov. 2014	Erstversion
	13.12.2014	Kennzeichen Prozessauslösend für ReferenceNumber gelöscht (BillingData)
		Feld MeterCode nicht prozessauslösend (MeteringPointData)
		Änderung des Feldes „ProcessStep“ in „MessageCode“ (MarketParticipantDirectory)
		„ShortageCapacity“ (prozessauslösend) im Abschnitt MeteringPointData aufgenommen
	26.1.2015	Simple Type „Year“ gelöscht, „YearMonth“ eingeführt (für BillingData – Nächste Jahresabrechnung)
01p00	1.2.2015	Versin 1.0
01p10	6.8.2015	Version 01.10
01p20	1.10.2018	Version 01.20

# Inhalt

<b>1.</b>	<b>Schema Beschreibung .....</b>	<b>5</b>
1.1	Grundsätzliches .....	5
<b>2.</b>	<b>AdditionalData .....</b>	<b>6</b>
2.1	Grafik.....	6
2.2	Felder .....	6
<b>3.</b>	<b>MarketParticipantDirectory .....</b>	<b>7</b>
3.1	Grafik.....	7
3.1.1	Felder .....	7
<b>4.</b>	<b>ProcessDirectory .....</b>	<b>9</b>
4.1	Grafik.....	9
4.2	Felder .....	9
<b>5.</b>	<b>ProcessDirectory - Kurzform .....</b>	<b>10</b>
5.1	Grafik.....	10
5.2	Felder .....	10
<b>6.</b>	<b>RoutingHeader .....</b>	<b>11</b>
6.1	Grafik.....	11
6.2	Felder .....	11
<b>7.</b>	<b>RoutingAddress .....</b>	<b>12</b>
7.1	Grafik.....	12
7.2	Felder .....	12
<b>8.</b>	<b>Nachweisdokument .....</b>	<b>13</b>
8.1	Grafik.....	13
8.2	Felder .....	13

# 1. Schema Beschreibung

## 1.1 Grundsätzliches

Die Schema-Beschreibung wurde anhand der Baumansicht erstellt. Kommen XML-Strukturen im Schema mehrmals vor (wie beispielsweise "Address"), dann werden die Subelemente dieses Elements ganz am Ende der Schema-Beschreibung erklärt um eine doppelte Auflistung zu verhindern und die Lesbarkeit zu erhöhen. Komplexe vielschichtige XML-Strukturen (z.B. werden für die XML-Struktur „ConsumtionItem“ die enthaltenen XML-Strukturen extra beschrieben; nicht jedoch für z.B. die XML-Struktur „RoutingHeader“) werden auch getrennt dargestellt, um die Lesbarkeit der Dokumentation zu erleichtern.

Die Liste der XML-Elemente und Attribute enthält folgende Angaben:

### **Name**

Diese Spalte enthält den Namen des XML-Elements/Attributs. Attribute sind mit dem Bezeichner "@" markiert. Beliebige Pfade sind mit dem Bezeichner "\*" markiert.

### **Bedeutung**

Diese Spalte enthält eine Erklärung zur Verwendung des XML-Elements/Attributs.

### **Kardinalität**

Diese Spalte enthält die Beschreibung der Kardinalität (Häufigkeit des Elementes/Attributs).

0..1 ... optional einfach

1..1 ... Pflicht einfach

0..n ... optional mehrfach

1...n ... Pflicht mehrfach

Aus Sicherheitsgründen sind die Mehrfach-Ausprägungen in den meisten Fällen auf 1000 Wiederholungen begrenzt.

Optionale Kardinalitäten können prozessspezifisch zu Pflichtelementen werden. Die Verprobung kann in diesen Fällen erst im Backend erfolgen (nicht in der technischen Schemaprüfung).

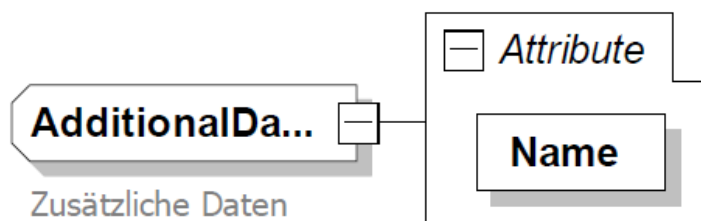
### **Format**

Technische Beschreibung des Elementes als xsd-Datentyp mit ev. Angabe der Länge oder speziellen Ausprägungen

## 2. AdditionalData

Die AdditionalData dienen der Aufnahme ergänzender Texte und Informationen.

### 2.1 Grafik



### 2.2 Felder

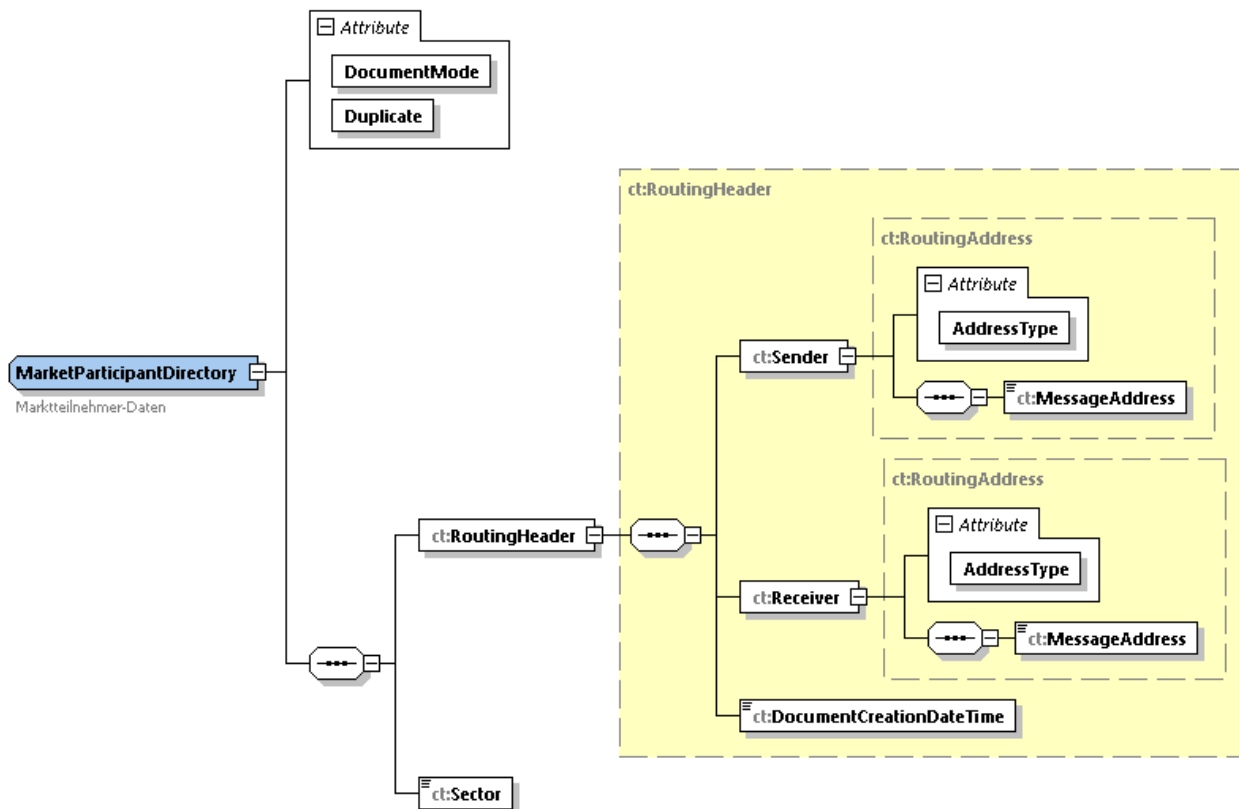
Name	Bedeutung	Kard.	Format
/AdditionalData	Zusätzliche Infos	0..n	xsd:string max. Länge 120
/AdditionalData@Name	Codierung (Beschreibung) der Info	1..1	xsd:string max. Länge 40

### 3. MarketParticipantDirectory

Die Daten der Marktteilnehmer dienen als Adressierung in der Marktkommunikation. Die Struktur wird von den prozessspezifischen Schemata verwendet und entsprechend angepasst.

Dabei wird in jedem Schema die Vorlage um das Attribut „SchemaVersion“ und das Feld „MessageCode“ ergänzt

#### 3.1 Grafik



##### 3.1.1 Felder

Name	Bedeutung	Kard.	Format
/@DocumentMode	Mit der Eigenschaft „Dokumentmodus“ wird bekannt gegeben, ob es sich beim Inhalt eines XML File um ein Original oder lediglich um eine Simulation handelt.  Fixwerte: PROD Original SIMU Simulation aus einem Testsystem	1..1	xsd:token
/@Duplicate	Kennzeichnung eines Duplikates	1..1	xsd:boolean
/@SchemaVersion	Ist immer die Version <i>des jeweiligen Schemas</i> , mit dem die XML Instanz erzeugt wird.	1..1	xsd:token
/RoutingHeader	Routing Header	1..1	XML-Struktur

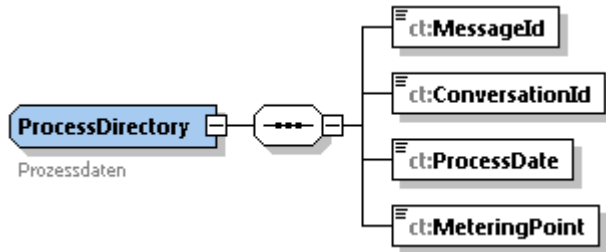
Name	Bedeutung	Kard.	Format
/Sector	Sparte <u>Fixwerte:</u> 01    Strom 02    Gas	1..1	xsd:token
/MessageCode	Nachrichten-Code des <i>jeweiligen Schemas</i> <u>Fixwerte:</u> <i>prozessabhängig</i>	1..1	xsd:token



## 4. ProcessDirectory

Die Struktur dient als Vorlage. In den prozessspezifischen Strukturen, wird sie eingebunden und erweitert.

### 4.1 Grafik



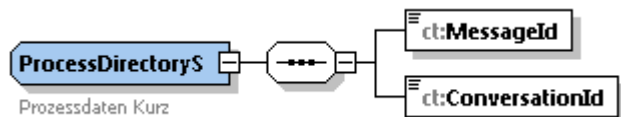
### 4.2 Felder

Name	Bedeutung	Kard.	Format
/MessageId	Nachrichtenummer	1..1	xsd:string max. Länge 35
/ConversationId	Prozessnummer	1..1	xsd:string max. Länge 35
/ProcessDate	Prozessdatum	1..1	xsd:date
/MeteringPoint	Zählpunkt  <u>Ausprägung:</u> Buchstaben und Zahlen, keine Umlaute	1..1	xsd:string max. Länge 33 [0-9A-Za-z]*

## 5. ProcessDirectory - Kurzform

Die Struktur dient als Vorlage. In den prozessspezifischen Strukturen, wird sie eingebunden und erweitert.

### 5.1 Grafik



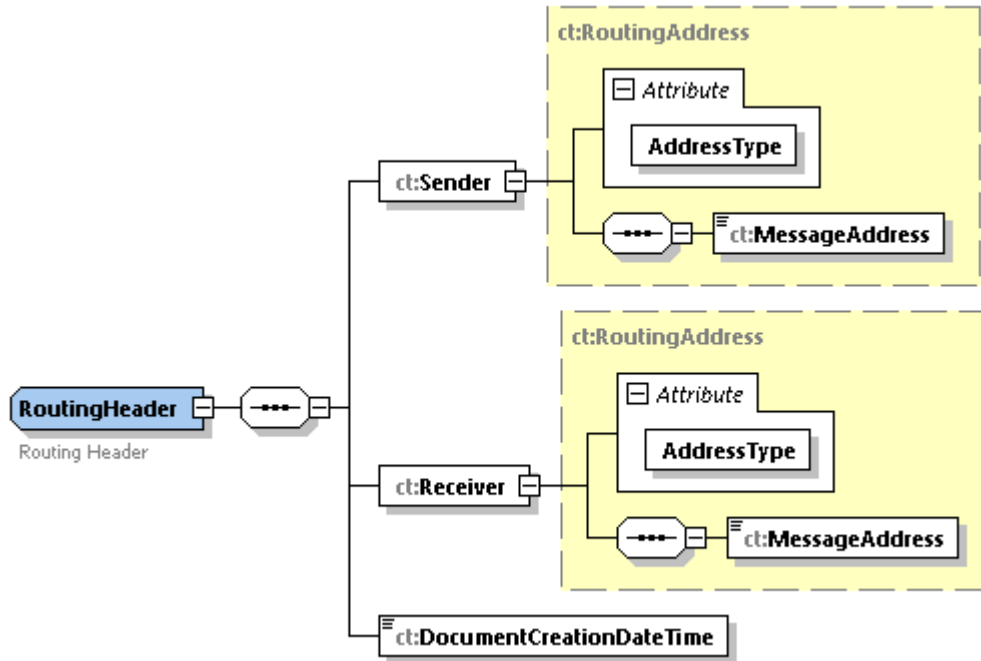
### 5.2 Felder

Name	Bedeutung	Kard.	Format
/MessageId	Nachrichtenummer	1..1	xsd:string max. Länge 35
/ConversationId	Prozessnummer	1..1	xsd:string max. Länge 35

## 6. RoutingHeader

Adressierung der Marktnachricht

### 6.1 Grafik



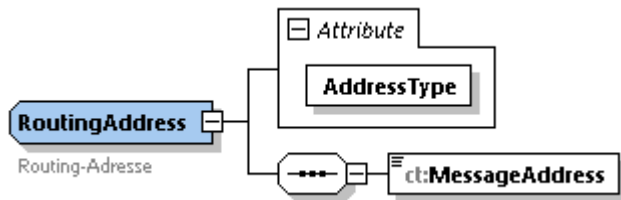
### 6.2 Felder

Name	Bedeutung	Kard.	Format
/Sender	Adressierung des Senders	1...1	XML-Struktur ct:RoutingAddress
/Receiver	Adressierung des Empfängers	1...1	XML-Struktur ct:RoutingAddress
/DocumentCreationDateTime	Erstellungszeitpunkt des Dokumentes	1...1	xsd:dateTime

## 7. RoutingAddress

Adressierung von Sender bzw. Empfänger der Marktnachricht

### 7.1 Grafik



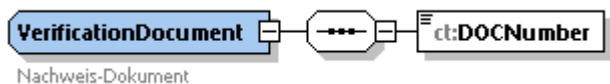
### 7.2 Felder

Name	Bedeutung	Kard.	Format
@Adresstype	Typ der Adressierung  <u>Fixwerte:</u> ECNumber Other	1...1	xsd:token
/MessageAddress	Adressierung	1...1	xsd:string Länge max. 35

## 8. Nachweisdokument

Diese Struktur dient der Angabe eines Nachweisdokuments, das in einem eigenen Prozess versendet wird.

### 8.1 Grafik



### 8.2 Felder

Name	Bedeutung	Kard.	Format
/DOCNumber	Dokumenten-ID	1...1	xsd:string Länge max. 35 Zahlen und Buchstaben keine Leerräume oder Sondereichen